

Straßenkrimi: Soko primaSonntag löst den Fall des ermordeten Baulöwen Huber

Mörderjagd durch die Altstadt



Teamwork ist Pflicht, sonst kann der Täter nicht ermittelt werden – die Soko Kobra bespricht das erste Vorgehen. Fotos: dig

Nürnberg/dig - Zwei „Sonderkommissionen“ primaSonntag-Detective waren am vergangenen Wochenende auf Verbrecherjagd in der Stadt: Sie mussten den Mörder des Baulöwen Huber dingfest machen.

„Die haben ja total viele Leute eingesetzt – und alle haben phantastisch gespielt“; „man musste schon aufpassen, denn es wurden viele falsche Fährten gelegt“, so begeistert äußern sich primaSonntag-LeserInnen, wie Sabine Kohl über ihren Krimitag.

In der Tat: Nach der Einweisung der beiden Ermittlergruppen (Soko Kobra und Soko PS 1) an der Sebalduskirche ging es durch die

ganze Stadt. Man musste schon höllisch aufpassen, was der plötzliche Anruf während einer Vernehmung sollte, warum dieses Detail zur nächsten Spur führte, jenes jedoch in eine ermittelrische Sackgasse. Einigkeit herrschte aber am Ende: „Die Stunden vergingen wie im Zeitraffer“ und „Das mach ich noch mal, da lad ich Freunde ein“.

Wer jetzt Lunte geruchen hat – es gibt inzwischen noch einen zweiten Fall. Straßenkrimi eignet sich prima für ihre Geburtstagsgäste oder als Geschenk.

► www.strassenkrimi-nuernberg.de
Telefon: 09187/7039690
nuernberg@strassenkrimi.de



Alles klar, Herr Kommissar! Soko-PS 1-Ermittlerin Dina Dennerlein (re.) und ihre Mitstreiter haben Kontakt zur ersten Zeugin aufgenommen und müssen jetzt zum City-Point um sie zu verhören.



Trauernde Gattin oder eiskalte Mörderin? Soko Kobra mit ihrer Ermittlerin Sabine Kohl (re.) vernimmt die Witwe des Baulöwen Huber (li.).



Welche Rolle spielt die Ex-Geliebte des Baulöwen (Mi.), die er schwanger verlassen hat? Während des Verhörs kommt deren Exfreund Kehlich zornig hinzu und sorgt für weitere Verwirrung.



Die Soko PS 1 wird vom erfahrenen Straßenkrimi-Hauptkommissar (li.) instruiert: Mit Diensthandy, Handschellen, Straßenkarte und Dienstanweisungen ausgestattet geht es an die Ermittlung.